

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	29.05.2017

Grundschulplätze in Köln-Dellbrück

Grundschulplätze in Köln-Dellbrück

In Laufe des Jahres 2017 werden im Bereich der Bergisch Gladbacher Straße/Grafenmühlenweg in Köln-Dellbrück rd. 74 neue Wohneinheiten bezugsfertig. Außerdem ist damit zu rechnen, dass auch Neubauwohnungen im Bereich des Dellbrücker Steinwegs noch in diesem Jahr bezogen werden. In beiden Bereichen ist zu erwarten, dass vor allem junge Familien mit schulpflichtigen Kindern hinzuziehen. Die 8 Eingangsklassen der Dellbrücker Grundschulen sind lt. Anmeldungen voll und auch die Kapazität in den andern Jahrgängen scheint weitgehend erschöpft zu sein. Anfragen von Eltern, die demnächst ihren Wohnsitz in Dellbrück haben werden, sind wegen entsprechender Auskünfte an den Schulen in Sorge.

Die SPD-Fraktion bittet deshalb die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch ist die derzeitige Belegung der Dellbrücker Grundschulen in den einzelnen Jahrgangsklassen ab Schuljahr 2017/18?
2. Mit wie viel zusätzlichen Schülerzahlen rechnet die Schulverwaltung im Schuljahr 2017/18 in den einzelnen Jahrgängen unter Berücksichtigung der oben genannten Fertigstellung von Neubaumaßnahmen und weiteren in den folgenden Jahren?
3. Welche Neubaumaßnahmen und Wohneinheiten sind in diesen Zahlen berücksichtigt?
4. Wie ist die Unterbringung der zusätzlichen Schülerinnen und Schüler geplant?

Zu Frage 1

Für das Schuljahr 2017/18, welches am 01.08.2017 beginnen wird, liegen noch keine verbindlichen Schuldaten vor. Zum Schuljahr 2016/17 werden an den beiden Grundschulen in Dellbrück insgesamt 737 in den amtlichen Schuldaten zum Stichtag 15.10.2016 ausgewiesen:

Schüler	2016/17						
	Schuleingangsphase, 1. Schulbesuchsjahr (E1)	Schuleingangsphase, 2. Schulbesuchsjahr (E2)	Schuleingangsphase, 3. Schulbesuchsjahr (E3)	Klassenstufe 3	Klassenstufe 4	Primarstufe	
111788 / Kath. Grundschule Dellbrück / Thurner Str. (KGS)	89	89	3	103	96	380	
112483 / Dellbrücker Hauptstr. (GGS)	89	85	6	90	87	357	
Schule	178	174	9	193	183	737	

Beide Schulen sind bereits heute durchgängig vierzünftig.

Zu Frage 2 bis 4)

Die Schulentwicklungsplanung der Stadt Köln basiert grundlegend auf vorliegenden Daten und stellt eine Einschätzung über die voraussichtliche Entwicklung in den Kölner Stadtgebieten auch auf der Basis der städtischen, kleinräumigen Bevölkerungsprognose bis 2025 zur Verfügung. Eine abschließende Verbindlichkeit der Einschätzung kann naturgemäß nicht gegeben werden.

Köln erlebt derzeit eine sehr positive demographische Entwicklung. In vielen Stadtgebieten steigen die Kinderzahlen an. Hinzu kommt eine nur schwer kalkulierbare Zuwanderung nach Deutschland. Nach dem Anmeldeverfahren zum Schuljahr 2017/18 ist mit rd. 200 Kindern in den Eingangsklassen der beiden Grundschulen zu rechnen. Insgesamt ist derzeit von einer Gesamtschülerzahl für beide Grundschulen von rd. 780 Schülerinnen und Schülern auszugehen. In den einzelnen Jahrgängen werden die Stärken voraussichtlich zwischen rd. 185 und 200 liegen.

Der Schulverwaltung ist nicht bekannt, inwieweit bereits Zuzüge in die Neubaugebiete bei der Aufnahme zu Schuljahr 2017/18 erfolgt sind.

Die aktuellen Einwohnerdaten (Stand 31.12.2016) weisen für Dellbrück insgesamt 1.123 unter 6-Jährige und damit bereits aktuell im Stadtteil gemeldete potentielle Schulneulinge aus. Die Jahrgangsstärken liegen zwischen 170 und 222:

Einwohner	31.12.2016						Summe
	00 bis unter 01	01 bis unter 02	02 bis unter 03	03 bis unter 04	04 bis unter 05	05 bis unter 06	
905 / Dellbrück	178	184	222	186	183	170	1.123

Gemäß Einwohnerprognose der Stadt Köln werden für den Stadtteil Dellbrück bis zum Jahr 2025 maximal 203 schulpflichtige Kinder jährlich erwartet. Die Einwohnerprognose berücksichtigt die Neubaugebiete:

	Anzahl Wohneinheiten	Angenommenen Anzahl Einwohner
Gierather Straße	50	145
Hyazinthenweg	150	346
Von-Quadt-Str	58	130
Summe	258	621

Der Bereich Dellbrücker Steinweg ist in dieser Aufstellung unter der Bezeichnung Hyazinthenweg berücksichtigt.

Die Nachverdichtung der GAG-Gebäude an der Gladbacher Straße / Grafenmühlenweg ist in der Prognose nicht berücksichtigt. Die in der Anfrage genannten rd. 74 neuen Wohneinheiten in diesem Bereich könnten mit bis zu 5 Kindern je Einschulungsjahrgang kalkuliert werden, so dass in Verbindung mit der Einwohnerprognose dann maximal 208 Einschulungen zu erwarten wären. Bei gleichmäßiger Verteilung auf 8 Eingangsklassen ergäbe sich im stärksten Jahr ein vertretbarer Klassenfrequenzwert von 26.

Sofern wider Erwarten die Plätze in einzelnen Jahren nicht ausreichen sollten, besteht an der KGS Thurner Straße die räumliche Kapazität eine Mehrklasse zu bilden. Vor der Änderung auf 4 Züge (Rat 22.09.2016 für das Schuljahr 2017/18) wurde die Schule bisher mit einer Kapazität von 4,5 Zügen geführt.

Aufgrund der verfügbaren Datenbasis geht die Verwaltung davon aus, dass die Schulkapazität der beiden Grundschulen in Dellbrück voraussichtlich ausreicht, um auch in den kommenden Jahren allen Kinder ein adäquates Schulplatzangebot unterbreiten zu können, wenn auch bei hohen Klassenstärken.

Der Verwaltung ist bewusst, dass kleinere Klassen wünschenswert sind. Leider ist es aufgrund der derzeit in Köln bestehenden Schulplatzsituation aber nicht möglich, diesen Klassengrößen in Dellbrück kurz- bis mittelfristig entgegenzuwirken. Dennoch trägt die Verwaltung weiteren möglichen neu-

en Wohnbauprojekten im Stadtteil Dellbrück Rechnung und hat in der Aktualisierung der Schulentwicklungsplanung Köln 2016 (Session 1906/2016) als Maßnahme M 122 (S. 104) dargestellt, dass sie zur Deckung möglicher zukünftiger Grundschulbedarf in Dellbrück und Holweide die Sicherung von Flächen verfolgt.